



# Nur einer will auf den Holzweg

Wolf-Dieter Bojus



„Am Wäldle“ soll die Straße heißen, die in das neue Bühlinger Baugebiet „Am Hölzle“ führt. Dies beschloss der Gemeinderat heute einstimmig bei einer Enthaltung.

Die Räte folgten damit den Bürgerinnen und Bürgern aus Bühlingen, die von der Verwaltung nach Straßennahmen gefragt worden waren. Drei Vorschläge hatte die Verwaltung gemacht: Am Wäldle, Haselweg und Ligusterweg. 91 und somit die absolute Mehrheit hatten sich fürs Wäldle ausgesprochen. Es durften aber auch eigene Vorschläge eingereicht werden, die aber deutlich die Mehrheit verfehlten. Beispiele: Otto-Burger Weg, Stöckleweg, Am Maibach, Bettlinsbadweg, Am Wald und auch Am Waldwinkel erhielten nur jeweils eine Stimme. Auch Gerhard-Gurreck-Weg und Friedensweg fanden keine größere Zustimmung. Und wer will schon auf dem Holzweg wohnen? Auch dieser Vorschlag blieb bei einer Stimme.

Bei der Abstimmung enthielt sich Dr. Jürgen Mehl (SPD+FfR). Er fand die Namen für die Straße und für das Baugebiet zu ähnlich und hätte sich eine intensivere Information der Bürger vor der Abstimmung gewünscht.

Was in der Diskussion nicht erwähnt zu werden brauchte: Der Name „Am Hölzle“ als Straßename ist in Bühlingen bereits vergeben und stand daher nicht zur Debatte.

Außerdem wurden die Erschließungsarbeiten vergeben, die Firma Graf aus Dietingen erhielt den Zuschlag.